Komm.ONE/neuraflow

KI-Ökosystem für Kommunen

[23.06.2026] Der IT-Dienstleister Komm.ONE und das GovTech-Unternehmen neuraflow bieten Kommunen in Baden-Württemberg ein KI-Ökosystem auf souveräner deutscher Cloud-Infrastruktur. Die Lösung soll Bürgerservice und interne Abläufe unterstützen und dabei Datenschutzvorgaben einhalten.

Kommunen suchen zunehmend nach Möglichkeiten, Bürgerservice und interne Verwaltungsprozesse mithilfe von Künstlicher Intelligenz effizienter und nutzerfreundlicher zu gestalten. Der Markt bietet inzwischen zahlreiche KI-gestützte Chatbots und Einzellösungen. Diese seien jedoch häufig mit hohem Einführungs-, Pflege- und Betreuungsaufwand verbunden, so der kommunale IT-Dienstleister Komm.ONE. Auch Fragen zu Datenschutz, Hosting und langfristiger Weiterentwicklung stellten viele Kommunen vor Herausforderungen. Komm.ONE und das GovTech-Unternehmen neuraflow bieten deshalb ab Juli 2026 ein gemeinsames KI-Ökosystem für Kommunen an. Es soll den KI-Einsatz im Bürgerservice und in internen Verwaltungsprozessen standardisieren, Verwaltungen entlasten und Beschäftigten mehr Freiraum für komplexe Tätigkeiten verschaffen.

Umfassende Unterstützung

Über das Angebot erhalten Kommunen Zugang zu den Anwendungen von neuraflow, die nach Unternehmensangaben bereits in mehr als 200 Städten und Gemeinden eingesetzt werden. Dazu gehören Lösungen für die mehrsprachige und barrierefreie Kommunikation auf kommunalen Websites sowie für den telefonischen Bürgerservice. Ein KI-Arbeitsplatz soll Beschäftigte außerdem bei interner Recherche, Wissensarbeit und wiederkehrenden Arbeitsprozessen unterstützen. Mehr als 40 standardisierte Schnittstellen ermöglichen die Einbindung kommunaler Daten- und Wissensquellen. Bereits angebundene Informationen können anschließend auch für weitere KI-Anwendungen genutzt werden.

Sichere Cloud

Das Hosting übernimmt STACKIT, der Cloud-Provider von Schwarz Digits, in deutschen Rechenzentren. Chatverläufe, Wissensbasis und Konfigurationsdaten verbleiben laut Anbieter in Deutschland. Die Cloud-Infrastruktur ist unter anderem nach BSI C5 Type 2 und ISO/IEC 27001 zertifiziert. Je nach Anwendungsfall sind unterschiedliche Hostingmodelle möglich.

#INFO# Grundlage der Zusammenarbeit ist eine EU-weit ausgeschriebene Rahmenvereinbarung. Wie Komm.ONE betont, können die Mitgliedskommunen in Baden-Württemberg dadurch das KI-Ökosystem ohne eigenes Vergabeverfahren nutzen und mit überschaubarem Aufwand einführen. Komm.ONE übernimmt unter anderem die Datenschutzprüfung, die Sicherheitsbewertung und die Implementierung sowie den 1st- und 2nd-Level-Support für die Mitgliedskommunen. Auch Workshops werden angeboten.

(sib)

Stichwörter: Künstliche Intelligenz, Komm.ONE, Neuraflow, StackIT